Anleitung zum Vorfiltertausch

Sehr geehrter Kunde, beim Austausch der Vorfilter gehen Sie am besten wie folgt vor:



www.walosa.de info@walosa.de

- 1. Schließen Sie die Wasserzufuhr (meist das Eckventil an der Wand).
- 2. Öffnen Sie den Wasserhahn auf der Spüle, um den Tank komplett zu entleeren und so das System drucklos zu machen. Das Wasser können Sie natürlich auffangen und nutzen.
- 3. Öffnen Sie das Spülventil mit der blauen bzw. grauen Kappe auf der Filteranlage (90° gegen den Uhrzeigersinn drehen).
- 4. Stellen Sie die Filteranlage auf eine geeignete Unterlage, z.B. ein Handtuch, ein Backblech oder eine Wanne, damit Tropfwasser aufgefangen wird.
- 5. Öffnen Sie nun mithilfe des Schlüssels (eine Verlängerung durch ein Kunststoffrohr aus dem Baumarkt erleichtert das Öffnen) den ersten Filterhalter (Wasserzufuhrseite). Beachten Sie, dass die Drehrichtung zum Öffnen linksherum ist, also der Schlüssel von rechts nach links gedreht wird! Entnehmen Sie den Sedimentfilter (weißes Vliesgewebe) und reinigen Sie mit einem fusselfreien Papiertuch behutsam die O-Ringe und die Dichtflächen am Gehäuse. Führen Sie nun den neuen Sedimentfilter nach Entfernen der Schutzfolie ein. Fetten Sie die O-Ringe des Filterhalters dünn mit Vaseline (bitte keine anderen Fette verwenden). Schließen Sie den Filterhalter wieder. Ziehen Sie ihn mithilfe des Schlüssels gut fest (keine Gewalt anwenden). Achten Sie dabei gut auf den richtigen Sitz der gefetteten Weichdichtungen der Kartusche, damit sie nicht verrutschen und gequetscht werden!
- 6. Verfahren Sie ebenso mit dem mittleren Filter (Aktivkohle Granulat). Hier beachten Sie bitte, dass die Weichdichtung der Kartusche oben ist.
- 7. Öffnen Sie jetzt für 5 Minuten die Wasserzufuhr, damit zuerst der Aktivkohlestaub der mittleren Kartusche weggespült wird.
- 8. Schließen Sie die Wasserzufuhr wieder.
- 9. Wechseln Sie jetzt erst den Aktivkohle Blockfilter nach dem gleichen Verfahren. Achten Sie dabei wieder gut auf den richtigen Sitz der gefetteten Weichdichtungen der Kartusche, damit sie nicht gequetscht werden!
- 10. Öffnen Sie dann die Wasserzufuhr und spülen das System für 5 Minuten!
- 11. Schließen Sie das Spülventil auf der Filteranlage. Die Membrane arbeitet jetzt wieder.
- 12. Zusätzlich muss der Luftdruck im Wassertank kontrolliert werden, damit er nicht beschädigt wird. Hierzu schließen Sie wieder die Wasserzufuhr (meist das Eckventil an der Wand). Dann öffnen Sie die Kappe an der Tankseite. Darunter befindet sich ein normales Autoreifen-Ventil. Mit einer geeigneten Luftpumpe führen Sie nun Luft zu. Kommt beim Pumpen kein weiteres Wasser am Entnahme-Wasserhahn heraus, stimmt der Luftdruck bereits. Kommt jedoch beim Pumpen weiteres Wasser am geöffneten Entnahme-Wasserhahn auf der Spüle heraus, dann pumpen Sie bitte so lange, bis kein weiteres Wasser beim Pumpen austritt. Jetzt stimmt der Luftdruck! (Sollten



Sie eine Pumpe mit Druckanzeige haben, so ist der Tank mit ca. 0,2 - 0,5 Bar Luft zu befüllen.) Verschließen Sie die Kappe am Tank wieder und öffnen Sie die Wasserzufuhr.